



Erscheint wöchentlich donnerstags.
Zustellung durch Boten kostenlos an alle Haushalte

Herausgeber und verantwortlich für den amtlichen Teil:
Verbandsgemeindeverwaltung Ramstein-Miesenbach

amtsblatt



der Verbandsgemeinde Ramstein-Miesenbach

Jahrgang 28

Nr. 27 – Donnerstag, 2. Juli 2015

Ein Ramsteiner Sommermärchen

Was für ein Fest!
Was für ein Wetter!
Was für eine Stimmung!
Was für eine fantastische Atmosphäre!



Der 32. Rheinland-Pfalz-Tag hat am Wochenende aller Erwartungen weit übertroffen. Drei Tage lang war Ramstein-Miesenbach die rheinland-pfälzische Hauptstadt. Rund 210.000 Gäste besuchten das Landesfest der kurzen Wege. „Jung – aktiv – international“ – dieses Motto hatten sich die Organisatoren ausgedacht und es passte an diesem Wochenende zu hundert Prozent. Viele junge Menschen, buntes Treiben an allen

Ecken und Enden und eine internationale Besucherschar, darunter sehr viele amerikanische Gäste.

Ob an den elf Bühnen mit tollen Musikprogrammen und Auftritten, den 250 Informations- und Gastronomieständen, den 29 Veranstaltungsfeldern oder beim großen Festumzug am Sonntagnachmittag, überall strömten die Besucher herbei und feierten gut gelaunt und friedlich ein denkwürdiges Landesfest. „Ramstein-Miesenbach“ hat die Messlatte sehr hoch gelegt“, meinte denn auch Alzeys Bürgermeister Christoph Burkhard. In seiner Stadt wird im nächsten Jahr der Rheinland-Pfalz-Tag veranstaltet.

Ministerpräsidentin Malu Dreyer, die am Freitagabend zusammen mit Bürgermeister Klaus Laves und dem Landeskabinett auf der RPR1-Bühne das Landesfest eröffnete, war voll des Lobes für die kleine Stadt in der Westpfalz. Sie lobte die freundlichen Menschen, die vielen ehrenamtlichen Helferinnen und Helfer sowie die Sauberkeit und den Blumenschmuck in der Stadt. Bürgermeister Klaus Laves war selbst ein wenig überwältigt von dem riesigen Zuspruch und mächtig stolz auf das, was die Menschen in dieser Stadt geleistet haben.

(Im Innenteil finden Sie Bilderseiten)



Notruf Polizei ☎ 110
Notruf Feuerwehr u. Rettungsdienst ☎ 112
Polizeiinspektion Landstuhl ☎ 063 71/92290

Bei Störungen im Bereich des **Kanalnetzes/Kläranlage** zu **Geschäftszeiten** 063 71/592474 oder 592475 oder **24-Std.-Störungsdienst** 01 70/31 22734

Stadtwerke Ramstein-Miesenbach GmbH

063 71/592-300, Fax: 063 71/592-303

zuständig für die

Wasserversorgung in der Verbandsgemeinde

Stromversorgung in Ramstein-Miesenbach u. in den OT Hütschenhausen, Niedermohr u. Schrollbach

Gasversorgung in Ramstein-Miesenbach u. der OG Niedermohr

Entstörungsdienst

24-Std.- Service ☎ 063 71/70710

Stadtwerke Kaiserslautern Versorgungs-AG

(zuständig für die Gasversorgung in Hütschenhausen, Spesbach u. Katzenbach)

☎ **Störungsdienst: 06 31/8001-2222**

Kostenlose Notfallnummer: 08 00/845 67 89

Pfalzgas GmbH Frankenthal

(zuständig für die Gasversorgung in Kottweiler-Schwanden, Steinwenden, Weltersbach u. Obermohr

Störungsannahme rund um die Uhr:

☎ **08 00/1 00 34 48**

Pfalzwerke Netz AG HT Hauptstuhl

(zuständig für die Stromversorgung in Katzenbach, Kottweiler-Schwanden, Obermohr, Reuschbach, Spesbach, Steinwenden u. Weltersbach) während der

Geschäftsstunden: ☎ **063 72/911 60, Fax 063 72/91 16 20**

Stromentstörung: ☎ **08 00/7 97 77 77**

Gasentstörung: ☎ **08 00/1 00 34 48**



Haus des Bürgers

SERVICE-CENTER mit

Geschäftsstelle ☎ **063 71/592-222**

Vorverkaufsstelle ☎ **063 71/592-220**

Service-Punkt „Rheinpfalz“

Postagentur

Mo-Fr, 9.30-12.30 Uhr und 14.00-17.30 Uhr

Die Postagentur ist auch samstags von 9.30-12.30 Uhr geöffnet.

Stadtbücherei

Öffnungszeiten:

☎ **063 71/592-221**

Mo. 14.00-18.00 Uhr

Di. u. Mi. 8.30-12.30 Uhr

Do. u. Fr. 14.00-18.00 Uhr

Sa. u. So. geschlossen



Freizeitbad Azur ☎ 063 71/7 15 00

Schernauer Straße, 66877 Ramstein-Miesenbach

Öffnungszeiten

Freibad:

Mo.: 13 - 21 Uhr

Di. bis Sa.: 9 - 21 Uhr

Sonn- u. Feiertage: 9 - 21 Uhr

Sommerferien:

10 - 21 Uhr

9 - 21 Uhr

9 - 21 Uhr

Hallenbad:

Mo. 13 - 21 Uhr

Di. bis Sa 10 - 21 Uhr

Sonn- u. Feiertage: 9 - 21 Uhr

10 - 21 Uhr

9 - 21 Uhr

9 - 21 Uhr

Sauna: ab 14. Mai 2015

Mo. 15.00 - 21.00 Uhr gemischte Sauna

Di. 15.00 - 21.00 Uhr Damensauna

Mi. 15.00 - 21.00 Uhr gemischte Sauna

Do. 15.00 - 21.00 Uhr Herrensauna

Fr. 12.00 - 21.00 Uhr gemischte Sauna

Sa. 9.00 - 21.00 Uhr gemischte Sauna

So. 9.00 - 21.00 Uhr gemischte Sauna

ab 1. Juni 2015

geschlossen

geschlossen

geschlossen

geschlossen

gemischt 14 - 21 Uhr

gemischt 9 - 21 Uhr

gemischt 9 - 21 Uhr



Öffnungszeiten CUBO

Montag bis Donnerstag: 10.00 – 22.00 Uhr

Freitag bis Samstag: 10.00 – 23.00 Uhr

Sonn- und Feiertage: 10.00 – 20.00 Uhr

Tel. 063 71/13 05 71, www.cubo-sauna.de

INFO-Center im Museum,

☎ 063 71/ 83 81 86

Öffnungszeiten: Montag, Dienstag, Mittwoch und

Freitag 8.30 – 13.00 Uhr und 13.30 – 16.30 Uhr

Donnerstag 8.30 – 13.00 Uhr und 13.30 – 18.00 Uhr

• Verkauf Restmüllsäcke

• Fahrkartenverkauf Deutsche Bahn u. VRN

INFO-CENTER



Forstamt
Otterberg

Sprechstunden des Revierförsters

**Die Sprechstunden fallen aus
bis zum 31. Juli 2015**

Nächste Sprechstunde in Ramstein-Miesenbach ist am
Montag, 3. August 2015 zu den gewohnten Zeiten.

In dringenden Fällen bitte an das Forstamt Otterberg
wenden (Tel. 06301/7926-0)



Verbandsgemeinde Ramstein-Miesenbach

Verbandsgemeindeverwaltung

Sprechzeiten:

Mo.-Do. 8 – 12 Uhr und 13.30 – 16 Uhr

Fr. 8 – 12.30 Uhr / Do. 13.30 – 18 Uhr

Telefon: 063 71/592-0

Telefax: 063 71/592-199

Im Internet: www.ramstein.de

E-Mail: info@ramstein.de

Amtliche Bekanntmachungen

Schildkröte gefunden

Im Bereich der Felder zwischen Miesenbach und Steinwenden, in der Nähe der Miesenbacher Tennisplätze wurde bereits vor etwa drei Wochen eine halbwüchsige griechische Landschildkröte gefunden. Der Eigentümer kann sich melden über die Realschule plus in Ramstein-Miesenbach, Telefon (06371) 96300.

Die Verbandsgemeinde RAMSTEIN-MIESENBACH im Internet:

www.ramstein-miesenbach.de

Impressum:

Anzeigen, Druck, Vertrieb u. Verlag: Paqué-Druck u. Verlag-GmbH,
Landstuhler Straße 22, 66877 Ramstein-Miesenbach .

Telefon 063 71/96 25 -0, Telefax 063 71/96 25 25.

e - Mail: druckerei@paque.de

Anzeigenberatung: Christel Schröder.

Anzeigen-Preisliste Nr. 3 vom 1. August 1997.

Für den Inhalt der Anzeigen ist ausschließlich der Auftraggeber verantwortlich. Anzeigenannahmeschluss: dienstags, 12 Uhr.

Redaktion amtlicher Teil:

Verbandsgemeindeverwaltung, Wolfgang Weber/Stefan Layes,

Telefon 063 71/592-406, Telefax 063 71/592-199

e-Mail: amtsblatt@ramstein.de

Für Druckfehler keine Haftung.

Sonstige Bekanntgaben u. Mitteilungen

Wir gratulieren

Hütschenhausen:

11. 07.: Dieter Kopp, 70 Jahre

Katzenbach:

08. 07.: Eva Seiler, 77 Jahre

Spesbach:

12. 07.: Annemarie Immetsberger, 79 Jahre

Ramstein:

06. 07.: Rudolf Fuksik, 81 Jahre

07. 07.: Helmut Altherr, 83 Jahre

08. 07.: Lieselotte Grob, 83 Jahre

09. 07.: Maria Naßhan, 84 Jahre

11. 07.: Werner Donauer, 76 Jahre

11. 07.: Klaus-Dieter Michel, 74 Jahre

11. 07.: Elisabetha Schneider, 88 Jahre

12. 07.: Georg Schühlein, 84 Jahre

Miesenbach:

09. 07.: Christa, Höchst, 72 Jahre

12. 07.: Horst Wengerter, 71 Jahre

Steinwenden:

06. 07.: Luise Geib, 84 Jahre

Weltersbach:

08. 07.: Ingrid, Moseberg, 71 Jahre

11. Kreissenorenwandertag in der Verbandsgemeinde Enkenbach-Alsenborn

Die Kreisverwaltung Kaiserslautern lädt alle Seniorinnen und Senioren des Landkreises Kaiserslautern ganz herzlich zum elften Kreissenorenwandertag in Fischbach ein. Auch 2015 werden wir wieder gemeinsam den Landkreis mit seiner landschaftlichen Vielfalt, mit seinen reizenden Dörfern und seinen lebendigen Städten erwandern. Wir sind zu Gast in der Verbandsgemeinde Enkenbach-Alsenborn in Fischbach.

Samstag, den 18.07.2015 um 14.30 Uhr

Treffpunkt und Start ist das Bürgerhaus in der Frontalstr.10 in Fischbach.

Wir bieten eine geführte ca. 3-4 Kilometer lange Wanderung auf dem Mönchsweg 1 durch das schöne Frontal, vorbei an den imposanten Keltengräber in den Zauberwald. Wanderführer sind Klaus-Peter Schäfer und Claudia Schäfer vom Pfälzer-Waldverein.

Im Zauberwald gilt es Verborgenes zu entdecken, wir treffen auf den Künstler Herrn Weilacher „Erschaffer“ des Zauberwaldes, der seine naturnahen Kunstobjekte erklären wird. Nächstes Ziel ist die Frontalhütte, wer nicht gut zu Fuß ist kann sich von hier, per Traktor im Anhänger, zum Bürgerhaus zurückbringen lassen. Der Rest der Gruppe wandert zurück.

Der Abschluss des Wandertages findet auf dem Meilerfest im Schinnertal statt, hier gibt Köhlermeister Franz Kopf den Wandernern einen kleinen Einblick in die Meilerei.

Ab 18:00 Uhr spielt die Blaskapelle Hochspeyer. Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt.

Anmeldung bis spätestens Dienstag, den 14.07.2015:
Kreisverwaltung Kaiserslautern, Leitstelle „Älterwerden“
Tel.: 06371 / 2073 oder 0631 / 7105 353
Mail: jutta.spies@kaiserslautern-kreis.de

Ramsteiner Wochenmarkt

- Der Frischemarkt -

Jeden Samstag 8 – 12 Uhr

**Nudeln und Eier, Obst und Gemüse,
Blumen und Pflanzen**



Die Marktleute empfehlen diese Woche:

- Pfälzer Kirschen, Erdbeeren sowie Pfirsiche und Nektarinen (Fa. Divivier) (Fa. Divivier)

Besuchen Sie den Frischemarkt am Samstagmorgen im Zentrum von Ramstein

Deutsch-Amerikanisches Bürgerbüro

Das Deutsch-Amerikanische Bürgerbüro (German-American Community Office = GACO) in Kaiserslautern gegenüber dem Rathaus ist die Anlaufstelle für Deutsche und US-Bürger und gibt Antworten auf Fragen, die das deutsch-amerikanische Zusammenleben betreffen.

Adresse: Lauterstraße 2, 67657 Kaiserslautern

Telefon: 0631-363 3010

Fax: 0631-363 3011

E-mail: info@gaco-kl.de

Internet: www.gaco-kl.de

Fluglärmbeschwerden

Ansprechpartner für Ihre Beschwerden über Fluglärm finden Sie bei folgenden Stellen:

Luftwaffenamt, Abteilung Flugbetrieb in der Bundeswehr

Postfach 90 25 00, 51140 Köln

Telefon: 0800 - 8620730 (gebührenfrei)

Verbindungsbüro Flugplatz Ramstein

Flugplatz Ramstein

Telefon 06371 - 952655

Finanzamt Kusel-Landstuhl mit Info-Hotline

Info-Hotline der Finanzämter: 0180/37575 400 *

* 9 Cent/Minute aus dem Festnetz, max. 42 Cent mobil

Montag – Donnerstag 8 bis 17 Uhr,

Freitag 8 bis 13 Uhr

Finanzamt Kusel-Landstuhl

Telefon: 06381/9967-0

Telefax: 06381/9967 – 21060

Öffnungszeiten des Service-Centers:

Montag – Mittwoch 8 – 16 Uhr

Donnerstag 8 – 18 Uhr

Freitag 8 – 13 Uhr

Internet: www.finanzamt-kusel-landstuhl.de

E-Mail: Poststelle@fa-ku-fin.rlp.de



Ehrenamtlicher Besuchsdienst war dabei

Der Wettergott meinte es gut mit dem Rheinland-Pfalz-Tag in Ramstein. Auch der ehrenamtliche Besuchsdienst nahm daran teil und erfreute sich an dem großen Besucherzuspruch. Dank den Organisatoren und Planern dieses Rheinland-Pfalz-Tages, dass alles so gelungen ablief und dieses Landesfest bei den tausenden von Besuchern in guter Erinnerung bleibt.

Ehrenamtlicher Besuchsdienst - Leitstelle Älterwerden Landkreis Kaiserslautern

Wir gratulieren allen die in diesem Monat Geburtstag feiern! Sie möchten von uns besucht werden oder Teil unseres ehrenamtlichen Teams werden?

Dann rufen sie uns an!

Frau Pfeiffer und Frau Paqué freuen sich auf Sie.

Sie erreichen uns jeden Montag von 10 bis 11 Uhr in der Verbandsgemeindeverwaltung, Am Neuen Markt 6, 66877 Ramstein-Miesenbach oder unter der. Telefonnummer 06371/592-183.



Museum im Westrich – Auswanderer-Ausstellung

Das Museum lädt ein zum Vortrag:

„Auswanderung aus weiblicher Perspektive – auf den Spuren ausgewanderter Pfälzerinnen“

Es referiert Frau Barbara Schuttpelz, Institut für pfälzische Geschichte und Volkskunde

Dienstag, 7. Juli 2015, 19.00 Uhr

im Ratskeller (unter dem Museum), Miesenbacher Str. 1. Der Vortrag findet statt im Rahmen der Ausstellung „Hier hat man ein viel besseres Leben...“ - Auswanderung aus unserer Region, die im Museum im Westrich, Ramstein, zu sehen ist.

Der Kriminalpräventive Rat der Verbandsgemeinde informiert:

Die Seniorensicherheitsbeauftragten stehen mit Rat und Tat zur Verfügung

Beckmann	Bernhard	Steinwenden	06371/403657, beckmannbernhard@gmx.de
Kleemann	Volker	Ramstein-Miesenbach	06371/50508 oder 0171/8501133
Leibenzeder	Emmi	Kottweiler-Schwanden	06371/613355
Müller	Werner	Kottweiler-Schwanden	06371/943682, müller-appel@t-online.de
Weber	Horst	Steinwenden	06371/50406

Bei Fragen und Anregungen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.
Verbandsgemeindeverwaltung Ramstein-Miesenbach,
063 71 592-0

Ehrenamtsbörse Westrich

Wir informieren und beraten Sie bei Fragen zu Möglichkeiten des sozialen Engagements und finden gemeinsam ehrenamtliche Tätigkeitsbereiche in Ihrer Nähe, die Ihren Interessen entsprechen.

Hat Ihre Institution Bedarf an ehrenamtlichen Mitarbeitern? Wir nehmen diesen gerne in unseren Börsenkatalog mit auf!

Telefon: 06371/592 420, Mo, Di, Do, Fr, 12-20 Uhr, Mi 8-15 Uhr
(persönliche Beratung nach Vereinbarung)

Fax: 06371/592 45 420; Email: ehrenamtsboerse@ile-westrich.de

Aktuell suchen wir Freiwillige für:

- o Freizeitgestaltung für Senioren und Menschen mit Behinderungen
- o Betreuung Informationsstand/Verteilung Flyer
- o Musikalische Betreuung, Fahrdienste, Hausaufgabenbetreuung, Nachhilfe und Nachmittagsbetreuung für Kinder und Jugendliche (Alter 6-18 Jahre)

eab-
LE
WESTRICH
Ehrenamts-
Börse

Einladung zur Informationsveranstaltung „Vereinsbesteuerung und Spendenrecht“ am 6. Juli 2015, 18 Uhr im Deutschordensaal der Kreissparkasse Kaiserslautern

Der Landkreis Kaiserslautern ist stolz auf die vielen Vereine, die sich mit großem ehrenamtlichem Einsatz zum Wohle aller Bürgerinnen und Bürger engagieren.

Sie leisten damit eine Vielzahl von sozialen, kulturellen und sportlichen Angeboten, die wir alle nicht missen möchten.

Aufgabe der Politik ist es, die notwendigen Rahmenbedingungen für das Ehrenamt zu schaffen und die Vereine bei ihrer Arbeit zu unterstützen.

Zur Förderung der Arbeit der Vereine veranstaltet das Ministerium der Finanzen des Landes Rheinland-Pfalz am 6. Juli um 18 Uhr im Deutschordensaal der Kreissparkasse Kaiserslautern, Am Altenhof 12/14, 67655 Kaiserslautern eine Informationsveranstaltung zum Thema: „Vereinsbesteuerung und Spendenrecht“. Die Vertreter der Vereine des Landkreises sind dazu herzlich eingeladen. Ministerin Doris Ahnen und Landrat Junker werden die Gäste begrüßen.

Rainer Riedel vom Ministerium der Finanzen Rheinland-Pfalz hält den Fachvortrag. Bei einer anschließenden Fragerunde unter Beteiligung von Fachleuten aus der Finanzverwaltung kann auf individuelle Fragen eingegangen werden.

Einladungen zu dieser Veranstaltung liegen in den Verbandsgemeinden und in der Kreisverwaltung aus.

Anmeldung bitte über Antwortkarte in der Einladung oder per Mail an christine.buhrmann@kaiserslautern-kreis.de



Das Reichswald-Gymnasium auf dem Rheinland-Pfalz-Tag

Bereits am Freitagmorgen in aller Frühe begann für viele Schüler des Reichswald-Gymnasiums der Helfereinsatz beim Rheinland-Pfalz-Tag. Es galt, Hand anzulegen beim Aufbau. Später dann waren die vielen Freiwilligen in verschiedene Aufgaben eingebunden. Gerade die bilingualen Schüler mit guten englischen Sprachkenntnissen waren für eine Tätigkeit als Volunteers, die die zahlreichen amerikanischen Gäste mit Informationen versorgten, bestens geeignet.

Im Rahmen der Eröffnung der Bühne in der „Westpfalz-Arena“ im Reichswald-Stadion“ präsentierte dann am Nachmittag die Musical-Truppe des Reichswald-Gymnasiums in der „Westpfalz-Arena“ im Reichswald-Stadion noch einmal einige Höhepunkte aus ihrem Musical „Zirkus der Nacht“ – eine schöne Auswahl aus den beiden großen Aufführungen im Haus des Bürgers vor einigen Wochen. Andrea Eckert, Barbara Krummenacker und Christina Haase hatten den Auftritt organisiert.

Eine besondere Gelegenheit bot sich für einen kleinen Trupp aus dem Team der Schülerzeitung. Die Schüler wurden mit Presseausweisen versorgt und erhielten das Recht und die Aufgabe, während der Festtage in Begleitung von erfahrenen Mitarbeitern der „Rheinpfalz“ zu recherchieren, eigene Berichte zu verfassen und an der Berichterstattung der „Rheinpfalz“ begleitend mitzuwirken. Unter anderem erhielten die Jungjournalisten die Gelegenheit, im Rahmen ihres Auftritts ein Interview mit Lena Meyer-Landrut zu führen. Eine bessere Gelegenheit, journalistische Arbeit „hautnah“ und live mitzuerleben, kann man sich kaum vorstellen. Die Schüler – Damian Klein, Hannah Kaiser und David Kircher – waren ebenso begeistert wie Deutschlehrerin Tanja Dietrich, die die Schülerzeitung seit einiger Zeit mit großem Engagement leitet. Das Reichswald-Gymnasium dankt in diesem Zusammenhang noch einmal ausdrücklich den Organisatoren des Rheinland-Pfalz-Tages von der Stadt Ramstein-Miesenbach und der „Rheinpfalz“ für diese wunderbare Aktion.

Für viele Schüler ging dann die Arbeit als Volunteer oder als ehrenamtlicher Helfer im Rahmen der verschiedensten Organisationen und Verbände, für die sie sich engagieren, weiter. Ob als Besucher, Musiker, Journalist oder Helfer – für jeden, der sich einbringen wollte, boten Schule und Veranstalter eine passende Gelegenheit. Und so war an drei langen und überaus schönen Festtagen praktisch die gesamte Schule irgendwie und in sehr unterschiedlicher Mission auf Achse – helfend und gestaltend oder einfach nur mitfeiernd. Das Reichswald-Gymnasium durfte sich als fest etablierte und verwurzelte Institution der Region präsentieren und damit einen Beitrag dazu leisten, zu zeigen, wie liebenswert und schön seine westpfälzische Heimat ist.

Der Besuch im Siegelbacher Zoo

Wir, die Klasse 1a der Wendelinusgrundschule Ramstein, waren am Freitag, 17. Juni, mit dem Bus zum Siegelbacher Zoo gefahren. Dort führten uns zwei Tierpflegerinnen zu vielen Tieren. Das hat uns sehr viel Spaß gemacht. Die Meerschweinchen und Kaninchen waren süß. Bei den Stachelschweinen bekamen wir sogar zwei Stacheln mit nach Hause. Der Pfau hat uns sein prächtiges Gefieder gezeigt. Die Vogelschau war auch sehr interessant. Sehr aufregend war es für uns die Regenbogenboa zu streicheln. Alle waren froh, dass die Tiere viel Platz hatten.

Am Ende fuhren wir wieder mit dem Bus zur Schule zurück. Das war ein wunderschöner Ausflug!
(Geschrieben mit großer Hilfe von Victoria Schulz, Klasse 1a)



Feuerwehr der Verbandsgemeinde

Hier waren wir für Sie im Einsatz:

22.06.	11:00	Wasserzufuhr für den Rlp-Tag
22.06.	19:36	Brandmeldeanlage, Ramstein
23.06.	14:00	Wasserzufuhr für den Rlp-Tag
24.06.		Wasserzufuhr für den Rlp-Tag
25.06.		Wasserzufuhr für den Rlp-Tag
26.-28.06.		Rheinland-Pfalz-Tag
26.06.	09:16	Stromunfall, Ramstein
26.06.	10:15	Wespennest, Ramstein
26.06.	10:52	Aufhängen von Bannern für den Rlp-Tag
26.06.	17:52	Mülleimerbrand, Ramstein
26.06.	21:50	Brandsicherheitswache Feuerwehr, Rlp Tag
27.06.	01:16	Unfall mit Radfahrer, Niedermohr
27.06.	17:02	Brand einer Elektroverteilung, Ramstein

Nächste Termine:

03.07.	20:00	Übung der Feuerwehr Ramstein
06.07.	18:00	Übung der Jugendfeuerwehr
06.07.	19:30	Übung der Feuerwehr Niedermohr

www.feuerwehr-ramstein.de

Notfalldienste

Bereitschaftsdienst der Zahnärzte

Sprechzeiten: Sa. v. 9 – 12 Uhr, Sonn- u. Feiertag v. 11 – 12 Uhr.
Kreis Landstuhl: Am 04./05. 07. Dr. Kristine Klos-Friedel, Hauptstraße 28a, 67685 Weilerbach, Tel. 06374/4949.

Bereitschaftsdienst der Augenärzte Kusel/Landstuhl/Kaiserslautern

Der augenärztl. Bereitschaftsdienst Kusel/Landstuhl ist mit dem Notdienst Kaiserslautern zusammengeschlossen. Zu erfragen unter Tel.: 0631/89290929.

Ärztlicher Bereitschaftsdienst für die Bereiche der Verbandsgemeinden Landstuhl und Ramstein-Miesenbach

Zuständig ist die Bereitschaftsdienst-Zentrale auf dem Gelände des St.-Johannis-Krankenhauses Landstuhl (ehem. Cafeteria), Bereitschaftsdienst-Tel.Nr.: 116117. **Dienstzeiten:** Mo., Di. u. Do. 19 Uhr bis Folgetag 7 Uhr; Mi. 13 Uhr – Do. 7 Uhr, Fr. 18 Uhr – Mo. 7 Uhr, Vorabende von Feiertagen 20 Uhr bis Folgetag 7 Uhr; Heiligabend u. Silvester ab 7 Uhr.

Dienstbereite Apotheken

Der Bereitschaftsdienst beginnt immer um 8.30 Uhr und endet am folgenden Tag um 8.30 Uhr, auch an Sonn- und Feiertagen. Er ist unter folgenden Rufnummern zu erfragen: **(im Internet: www.lak-rlp.de),**

Deutsches Festnetz: 01 80-5-25 88 25-Postleitzahl (0,14 €/Min.), Mobilfunknetz: 01 80-5-25 88 25-Postleitzahl (max. 0,42 €/Min.). Also z. Bsp. für Hütschenhausen die 01 80-5-25 88 25-6 68 82 oder für Steinwenden, Kottweiler-Schwanden oder Niedermohr die 01 80-5-25 88 25-6 68 79.

Ärztlicher Bereitschaftsdienst für die Praxisbereiche Glan-Münchweiler und Reichenbach-Steegen

Zuständig ist die Bereitschaftsdienstzentrale im Westpfalz-Klinikum, **Telefon 063 81-935 935.** Wir bitten in jedem Erkrankungsfall um telefonische Vorankündigung. **Dienstzeiten:** Mi. 14 Uhr – Do. 7 Uhr, Fr. 18 Uhr – Mo. 7 Uhr, Vorabende von Feiertagen 20 Uhr bis 1. Werktag 7 Uhr. **Sprechstunden:** Sa. u. So. 10 – 12 Uhr, 17 – 19 Uhr.

Notdienst für Notfälle bei Kleintieren der Tierarztpraxen in Landstuhl und Ramstein

(Rufbereitschaft nur nach tel. Veranmeldung)
Am 04./05. 07 MV Dr. CSFR Schilling-Knapp, Kaiserstr. 60, 66849 Landstuhl, Tel. 06371\3300.

Tierärztlicher Notfalldienst für Großtiere

Dieser ist bei jd. Haustierarzt tel. auf Anrufbeantworter zu erfragen.

Rettungsdienst und Krankentransport des DRK: Tel. 06371/19222

TelefonSeelsorge rund um die Uhr – anonym, kompetent:

Die TelefonSeelsorge ist ein niedrigschwelliges Gesprächs-, Beratungs- und Seelsorgeangebot für alle Menschen in Lebenskrisen und belastenden Situationen.

Sie ist gebührenfrei erreichbar unter den bundeseinheitlichen Rufnummern: **0800/111 0 111 und 0800/111 0 222**

Oder als **TelefonSeelsorge im Internet unter:**

www.telefonseelsorge.de für **Chat bzw. Email Beratung.**

Seelsorge und Lebensberatung

– ein christl. Beratungsdienst von **Treffpunkt Seelsorge e.V.** –
Terminvereinb.: 0700/23 121 139, Mo 16-19 Uhr, Mi 9-12 Uhr

Schwangeren- und Familienberatungsstelle Sozialdienst katholischer Frauen Landstuhl

Kirchenstraße 53, 66849 Landstuhl, Telefon: 063 71/22 85, E-Mail: www.skf-landstuhl.de. **Öffnungszeiten:** Mo-Fr 9.00 – 12.00 Uhr, Mo-Mi 14.00 – 16.00 Uhr, Do 14.00 – 18.00 Uhr.

Beratung und Hilfe in persönlichen, rechtlichen und finanziellen Fragen vor, während und nach einer Schwangerschaft.

Schwangerenberatung im Internet: www.beratung-caritas.de

Jeden 2. und 4. Mittwoch im Monat Außensprechstunde im Mehrgenerationenhaus in Ramstein. Zu diesen Zeiten ist auch unser Babyladen geöffnet.

Schwangeren-Beratungsstelle „Donum Vitae“:

Schwangerschaftskonfliktberatung – Schwangerensozialberatung – Sexualpädagogik und -beratung – Familien- u. Paarberatung
Am Feuerwehrturm 6, Landstuhl, Tel. 063 71/6 19 69 10

Öffnungszeiten:

Mo/Di/Fr 8-12 u. 14-16 Uhr, Mi/Do 9-12 u. 15.30-18.30 Uhr

Drogen-Info-Telefon

des Pfalzklunikums für Psychiatrie und Neurologie:
Legale Drogen (Alkohol, Medikamente usw.) (06349) 900 2555
Illegale Drogen (Haschisch, Heroin usw.) (06349) 900 2525
Mo, Mi, Fr, 14.30-16 Uhr oder über Anrufbeantworter

Hotline „Ess-Störungen“

des Pfalzinstituts - Klinik für Kinder- und Jugendpsychiatrie, Psychosomatik und Psychotherapie: (06349) 900 3333
Mo bis Do, 15-16 Uhr oder über Anrufbeantworter

Meetings der Selbsthilfegruppe „Anonyme Alkoholiker“ in Landstuhl, evangelisches Gemeindehaus, Vordere Fröhnstr. 5, Telefon 06371-913222

Apotheken-Bereitschaftsplan vom 02.7. bis 10.7.15 (Ramstein Umkreis: 20 km)

Die Dienstbereitschaft beginnt am genannten Tag jew. um 8.30 Uhr.
Stand: 30.6.2015 - Die nachstehenden Daten sind tagesaktuell und unterliegen einem ständigen Änderungsservice! Den tagesaktuellen Bereitschaftsplan finden Sie, wie oben beschrieben, unter den Service-Telefonnummern bzw. unter www.lak-rlp.de im Internet.

Do., 02.07.: Avie-Apotheke auf der Atzel, Königsberger Str. 1, Landstuhl, Tel.: 06371/2296 und Rosen-Apotheke, Hauptstr. 70, Hütchenhausen, Tel.: 06372/8283.

Fr., 03.07.: Burg-Apotheke, Hauptstr. 27, Landstuhl, Tel.: 06371/62970.

Sa., 04.07.: Kreuzweg-Apotheke, Steinwendener Str. 13, Ramstein, Tel.: 06371/51495.

So., 05.07.: St. Hubertus-Apotheke, Landstuhler Str. 2, Ramstein, Tel.: 06371/50708.

Mo., 06.07.: Kur-Apotheke, Kaiserstr. 40, Landstuhl, Tel.: 06371/3025.

Di., 07.07.: Löwen-Apotheke im Kaufland, Torfstr. 10, Landstuhl, Tel. 06371/9461560.

Mi., 08.07.: Markt-Apotheke, Kottweiler Str. 1, Miesebach, Tel.: 06371/96280.

Do., 09.07.: Markt-Apotheke, Am Alten Markt 7, Landstuhl, Tel.: 06371/62009.

Fr., 10.07.: Moor-Apotheke, St. Wendeler Str. 15, Bruchmühlbach-Miesau, Tel.: 06372/50141.

Pflegedienste

• **Ökum. Sozialstation Westpfalz e.V. – AHZ:** Ambulante Krankenpflege, Kinderkrankenpflege, med. Behandlungspflege, Pflegeberatung, hauswirtschaftl. Versorgung u. Essen auf Rädern: **Pflegedienstleitung:** Tel. 06371/62177, rund um die Uhr, auch an Sonn- u. Feiertagen! **Geschäftsstelle,** Bruchwiesenstr. 43 (Eingang Daimlerstr.), Landstuhl: Mo. – Fr.: 8.30 – 16 Uhr, Tel. 06371/17798, Fax: 62197.

• **DRK Senioreneinrichtung Ramstein,** Tagespflege, Langzeitpflege, Kurzzeitpflege, Schulstraße 4, 66877 Ramstein-Miesebach, Tel. 06371/9644-0, Fax 06371/9644-99, info.se@kv-kl-land.drk.de. Nicole Müller, Pflegedienstleitung, Tel. 06371/9644-12, Fax 06371/9644-99, müller.se@kv-kl-land.drk.de.

• **Betreuungs- u. Pflegezentrum Lang GmbH,** August-Süßdorf-Str. 1, Ramstein: Mobile Hauskrankenpflege, Übergangs- u. Verhinderungspflege im häuslichen Bereich, hauswirtschaftliche Versorgung, 24 Std. erreichbar, Tel. 06371/71001, Fax 51012, E-Mail: info@Betreuungs-Pflegezentrum.de; **Pflegestützpunkt Landstuhl,** Kaiserstr. 42, 66849 Landstuhl, Wolfgang Stemler, Tel. 06371/4921927 oder Mario Kelter 06371/4921928.

• **Reha-Zentrum Westpfalz:** Häusliche Krankenpflege, Kinderkrankenpflege, mobile Rehabilitation, Verhinderungspflege u. Beratung für Behinderte, Tel.: 06371/934-275 od. 01611604751.

• **Sozialstation des Deutschen Roten Kreuzes:** Mo - Do 8 - 17 Uhr, Fr 8 - 13.30 Uhr, Pflegedienstleitung Frau Andrea Zielinski, Tel. 06371/921543 oder 06374/923113, Pflegenotruf nach Dienstschluss: 0170/3372933; **Pflegestützpunkt Weilerbach,** Hüttengarten 20, 67685 Weilerbach, Herr Konietzko, Tel. 06374/9955156 oder Martina Leßmeister 06374/9955155, **Wohn- u. Dienstleistungszentrum** (Kurzzeitpflege, Langzeitpflege, Tagespflege, Betreutes Wohnen) Mo - Do 8 - 16.30 Uhr, Fr 8 - 15 Uhr. Heimleitung Herr Mischler, Tel. 06374/923-0.

• **MediCur ambulanter Pflegedienst Landstuhl,** Hauptstr. 3a, Tel. 06371/13715; Pflegedienstleitung: Fr. Gisela Schroeder, Mobilfunk: 0179/5400430.

Betreuungsdienste

Beratung über Betreuungsgesetz (Vormundschaft – Pflschaft – Betreuung): AWO Kreisverband e.V. Landstuhl, Tel. 06371/16787.

DRK-Betreuungsverein Landstuhl, Hr. Schwarz, Tel. 06371/9215-0. Behindertenhilfe Westpfalz e.V. Landstuhl, Am Rothenborn, Andrea Grünwald, Tel. 06371/934369.

Sozial- u. Integrationsberatung des Kreisverbandes der Arbeiterwohlfahrt dienstags 15.30 – 18 Uhr, Landstuhl, Lindenstr. 15.



Gemeinde Hütchenhausen

Ortsbürgermeister Ralf Leßmeister

Sprechstunde freitags von 17:30 bis 18.30 Uhr
am 1. Freitag im Monat im Konferenzraum der
Mehrzweckhalle Spesbach, ansonsten im
Bürgerhaus Hütchenhausen, Eingang
Bühnenbereich (gegenüber Zahnarztpraxis)

Amtliche Bekanntmachungen

Straßenverkehrsrechtliche Maßnahmen: Festumzug in Spesbach am 12.07.2015, anlässlich 800 Jahre Spesbach

Zur Sicherheit und Ordnung des Straßenverkehrs wird im Einvernehmen mit der Polizeiinspektion Landstuhl für die Dauer der Veranstaltung angeordnet:

Von 13:30 Uhr bis 17:00 Uhr werden folgende Hauptzufahrtstraßen des Ortsteils Spesbach voll gesperrt:

- Ramsteiner Straße (L356) von Ramstein kommend, ab dem Kreisel bei Katzenbach
- L356 von Hütchenhausen kommend, vor dem Ortseingang Spesbach
- Schrollbacher Straße (K6) von Schrollbach kommend, ab Kreuzung Brunnenstraße (K4) bei Katzenbach

Die Umleitungsstrecke verläuft nach Hütchenhausen ab dem Kreisel Katzenbach, über die Brunnenstraße, K4 Richtung Nanzdietschweiler, links den Gemeindeweg hoch zum Hundeheim Hütchenhausen, Hohlstraße. Ab dem Gemeindeweg verläuft die Umleitung als Einbahnstraße zum Hundeheim und bis zur Einmündung Hohlstraße!

Von Hütchenhausen Richtung Spesbach fahrend, verläuft die Umleitungsstrecke kurz vor dem Ortseingang Spesbach links den ausgeschilderten Gemeindeweg hoch. Der Weg bis zur Einmündung Schrollbacher Straße (K6) ist ausgeschildert. Diese Streck verläuft als Einbahnstraße!

Der Umzug bewegt sich durch die Straßen von Spesbach. Er wird in Katzenbach in der Spesbacher Straße aufgestellt und bewegt sich durch folgende Straßen: Ramsteiner Straße (L356), Römerstraße, Josefstraße, Alleestraße. Alle Seitenstraßen, entlang dieser Strecke, werden für die Dauer des Umzuges voll gesperrt.

Um Behinderungen des Umzuges zu vermeiden, wird in den vorgenannten Straßen ein beidseitiges Haltverbot angeordnet. Die Wirksamkeit erfolgt mit Aufstellung der Schilder.

Ramstein-Miesebach, 08.07.2015
Verbandsgemeindeverwaltung

Sonstige Bekanntgaben u. Mitteilungen

Partnerschaftsverein auch international aktiv

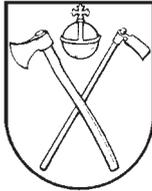
Zum wiederholten Male weilte ein Chor junger Sängerinnen und Sänger von den Philippinen in der Gemeinde Hütchenhausen. Angefangen hatte es vor etlichen Jahren mit den UST-Singers aus der Hauptstadt Manila, also Sängern der „University of Santo Tomas“. Eines der damaligen Chormitglieder, Tristan Ignacio, hat mittlerweile seinen eigenen Chor, „Imusicapella“, gegründet. Er ist ansässig in der Stadt Imus, einer Nachbargemeinde der philippinischen Hauptstadt.

Nach ihrem Aufenthalt in Hütchenhausen vor vier Jahren kehrte der Chor Imusicapella auf seiner aktuellen Europatournee in unsere Gemeinde zurück. Viele Bürgerinnen und Bürger von Hütchenhausen durften am 12. Juni im Bürgerhaus dem exzellenten Gesang des Chores lauschen. Nach einem begeisterten Konzert mit unterschiedlichsten Vorträgen aus dem breitgefächerten Repertoire des Chores gab es stehende Ovationen für die jungen Sängerinnen und Sänger sowie mehrere Zugaben, u.a. Elvis Presleys mit einem ironischen Augenzwinkern präsentierter Schmachtfetzen „Only you“. Zuvor hatten die Sängerinnen und Sänger unter Beweis gestellt, dass sie sich auch in der europäischen alten und neuen geistlichen und weltlichen Chormusik auskennen sowie nicht nur philippinische Folklore und Popmusik, sondern auch das jeweilige internationale Pendant „drauffaben“.

Seit Beginn der Ära der philippinischen Chöre in Hütchenhausen hat sich Familie Hemmer, Pia und Rainer sowie deren Tochter Yvonne und Familie, um das Wohl der jungen Sängerinnen und Sänger gekümmert. Familie Hemmer/Brand erledigt alles Organisatorische wie Fahrten, Unterkunft bei Gastfamilien, Verpflegung, Auftrittsorte. Da Familie Hemmer auch im Partnerschaftsverein aktiv ist, lag es nahe, den Verein in die Betreuung der philippinischen Gäste einzubinden. Dieser Aufgabe hat er sich unter seiner Vorsitzenden Eliane Berg seit den ersten Aufhalten eines Chores in unserer Gemeinde und also auch in diesem Jahr gerne gestellt. So waren es Mitglieder des Partnerschaftsvereins, aber auch andere engagierte Menschen aus Hütchenhausen und Um-

gebung, die als Gasteltern für die jungen Philippinen fungierten. Ihnen möchte der Verein an dieser Stelle herzlichen Dank für ihre Gastfreundschaft sagen.

Mit dem Konzert am 12. Juni konnte sich der Partnerschaftsverein Hütschenhausen, der in erster Linie für die Partnerschaft der Gemeinde Hütschenhausen mit der französischen Gemeinde Précý sur Oise zuständig ist, in die zur Zeit laufenden Jubiläumsfeierlichkeiten anlässlich des 800-jährigen Bestehens von Spesbach und Elschbacher Hof einbringen. Im vergangenen Jahr konnte der Verein auf 20 Jahre Tätigkeit zurückblicken. Im kommenden September wird in der französischen Partnergemeinde Précý sur Oise das 20-jährige Bestehen der Partnerschaft zwischen den beiden Gemeinden gefeiert werden. Dazu wird eine Delegation aus Hütschenhausen nach Précý reisen.



Gemeinde Kottweiler-Schwanden

Die Sprechstunde mit der Ortsbürgermeisterin Gabriele Schütz findet jeden Montag von 18.00 bis 19.00 Uhr im Bürgermeisterdienstbüro des Gemeindehauses statt.

Amtliche Bekanntmachungen

Bekanntmachung

Am **Mittwoch, 08.07.2015 um 20.00 Uhr**, findet im Sitzungssaal des Gemeindehauses Kottweiler-Schwanden eine Sitzung des **Hauptausschusses Kottweiler-Schwanden** statt.

Tagesordnung

der nichtöffentlichen Sitzung:

1. Erneuerung der Straßenbeleuchtung in der Frieden-, Rambervillers-, Grünewald-, Mühlstraße
hier: Festlegung des Gemeindeanteils
2. Kindertagesstätte Kottweiler-Schwanden: Aufnahme von 1-Jährigen
3. Erneuerung Belag Kindertagesstätte
4. Kindertagesstätte Kottweiler-Schwanden: Anschaffung von Holzhaus
5. Antrag Sportverein;
hier: Duschkabine für Schiedsrichter
6. Anschaffung Laubbläser
7. Urnengrabreihe Friedhof Schwanden;
hier: Auftragsvergabe
8. Kerwe 2015;
hier: RPR1.-Konzert
9. Grundstücksangelegenheiten

66879 Kottweiler-Schwanden, 30.06.2015
gez. Gabriele Schütz
Ortsbürgermeisterin

Sonstige Bekanntgaben u. Mitteilungen

Zumba-Kurse in der Kita Kottweiler-Schwanden

Seit März bietet unsere amerikanische Mitbürgerin, Frau Sara McEwen, ehrenamtlich Zumba-Kurse für unsere Kindergartenkinder an. Am Mittwochvormittag dürfen die 2-5-Jährigen sich zum Rhythmus der Musik bewegen und Freitagvormittag sind die Vorschulkinder dran. Die Kinder sind begeistert und freuen sich immer auf die nächste Stunde. Zusätzlich bietet Frau McEwen eine kostenlose Übungsstunde für Mütter und sonstige Interessierte am Freitagmorgen um 10.45 Uhr in der Sulzbachhalle an. Bisher nutzen ca. 15 deutsche und amerikanische Frauen regelmäßig dieses Angebot. Interessierte Bürger und Bürgerinnen sind herzlich eingeladen, daran teilzunehmen.



Gemeinde Niedermohr

Ortsbürgermeister Armin Rinder

Sprechstunde des Ortsbürgermeisters
Armin Rinder: Ort und Zeitpunkt nach
telefonischer Vereinbarung unter 06383-7011.

Sonstige Bekanntgaben u. Mitteilungen

Kurzmitteilungen aus der Gemeinde Niedermohr

- * Die Ferienbetreuung wurde wegen geringer Anmeldungen abgesagt
- * Die Seniorenfahrt auf die Landesgartenschau findet am 3. September 2015 statt
- * Hoher Sachschaden bei Einbruch in KITA „Sterntaler“ Niedermohr
- * Unser Gemeindearbeiter Thomas Stemmler ab 01.07.2015 wieder im Dienst.
- * Das Freischneiden der Feldwege erfolgt Anfang September.

Wieder Wettsägen in Niedermohr



den Kerwe-Organisatoren ist es gelungen zur diesjährigen Kerwe, ein buntes Kerwe Programm zusammen zu stellen, das einige Highlights enthält.

Für Samstag ist ein Kerwe Rock mit den „Meengees“ angesagt das vor allem für die jüngeren Kerwe Besucher begeistern wird. Am Sonntag nach dem Historischen Kerwe Umzug mit mehreren Vereinen können Kerwe Bildern von 1930 bis heute an einer 15 Meter langen Bilderwand begutachtet werden.

Ein Trummsäge-Wettbewerb, Kaffee und Kuchen sowie historische Redewendungen und Kerwe-Reeden runden das Programm ab. Für die Kinder steht eine Hüpfburg bereit sowie Fliegerkarussell, Schießbude und Süßwarenstand warten auf dem Kerweplatz auf die Kleinen.

Wir haben uns einiges einfallen lassen, damit die Kerwe 2015 zu einem unvergesslichen Erlebnis für Jung und Alt wird.

Ihre Kerwe Organisatoren
AUV, Wirtsleute, Straußbuwe & Alte Garde Niedermohr



Gemeinde Steinwenden

Ortsbürgermeister Matthias Huber

Sprechstunden montags von 18.30-19.30 Uhr
am 1. Montag im Monat im Bürgerhaus
Obermohr, ansonsten im Dorfgemeinschafts-
haus Steinwenden
Tel. 06371/7 1625, mobil 0160 233 1924

Sonstige Bekanntgaben u. Mitteilungen

Flohmarkt – Kommen...Stöbern...Kaufen...

Am Samstag, 18. Juli von 10 bis 16 Uhr veranstaltet die Kindertagesstätte Siebenstark einen Flohmarkt.

Die Standfläche beträgt 2 Meter, die Standmiete 10 € und der Aufbau beginnt ab 9 Uhr.

Nähere Infos und Anmeldung in der Kindertagesstätte Siebenstark, Tel. 06371/51310.

Bei schlechtem Wetter findet der Flohmarkt im Kindergarten statt. Wir laden alle, die als Besucher vorbeischaun oder sich als Verkäufer versuchen wollen recht herzlich ein.



Stadt Ramstein-Miesenbach

Sprechstunde des Stadtbürgermeisters
Rathaus Ramstein, Am Neuen Markt 6, Zi. 209,
Telefon: 063 71 / 592 - 100

Sonstige Bekanntgaben u. Mitteilungen

Das Landesfest ist vorbei. Viele Gäste haben sich bei den Organisatoren bedankt, den ehrenamtlichen Helfern auf die Schulter geklopft und die tolle Atmosphäre und den reibungslosen Ablauf dieser dreitägigen Großveranstaltung gelobt.

Hier zwei Pressestimmen aus der „Rheinpfalz“ und vom „SWR“, die diese Grundstimmung gut wiedergeben.

Ein Kommentar von SWR-Reporterin Alexandra Dietz.

„Meine Hochachtung & Chapeau!“

Vorbei die Zeiten, in denen die kleine westpfälzische Stadt nur für die US-Airbase bekannt war, oder man den Namen Ramstein mit der Flugschau-Katastrophe 1988 verbindet. Nach dem Rheinland-Pfalz Tag 2015 steht die Stadt wie eine Heldin da. Ministerpräsidentin Dreyer spricht von „totalem Wahnsinn, einem Hit“, den man beim Landesfest hingelegt hat. Im Vorfeld gab es viele, die gezweifelt hatten, ob die kleine Stadt dieses Mammut-Projekt wirklich hinkriegt. Ja, hat sie hat es hingekriegt! Denn das Motto des diesjährigen Landesfestes „Jung, Aktiv, International“, war nicht nur eine nette Floskel, nein! Es wurde von den Organisatoren und über 500 Ehrenamtlichen gelebt!

Etwas Gewaltiges auf die Beine gestellt

In etwas mehr als einem Jahr hat Ramstein-Miesenbach es geschafft, etwas ganz Gewaltiges auf die Beine zu stellen und das – wir erinnern uns – als Lückenbüsser für das viel größere Kaiserslautern. Für die Stadt musste man einspringen. Heute wissen wir: von Bürde keine Spur! Vielleicht sollte Ramstein Kaiserslautern sogar danken. Denn diese einmalige Chance, zu zeigen, dass man es drauf hat, die hat man zu 100 % genutzt! Ein Landesfest ohne Verkehrschaos mit nur kleineren Sachbeschädigungen und teilweise schlechtem Handyempfang. Aber vor allem bleibt hängen, dass gut 210.000 Besucher den Rheinland-Pfalz Tag 2015 besucht haben, Rheinland-Pfälzer, Hessen, Saarländer, Franzosen – und natürlich nicht zu vergessen tausende Amerikaner.

„Wirklich perfekt hingekriegt!“

Selbst die Organisatoren hatten nicht mit SO viel Zuspruch gerechnet. Zugegeben, der Stadtkern von Ramstein wäre zwischenzeitlich beinahe aus allen Nähten geplatzt, trotzdem überwiegt das Gefühl – Petrus liebt die Westpfalz, die Westpfalz – ja ganz Rheinland-Pfalz, liebt Ramstein-Miesenbach, und die Stadt wiederum liebt Herausforderungen.

Liebe Verantwortlichen: Das 32. Landesfest habt Ihr in der kurzen Vorbereitungszeit wirklich perfekt hingekriegt! Meine Hochachtung & Chapeau!“

Ein Kommentar von Rheinpfalz-Redakteur Andreas Ganter

„Kleines, großes Ramstein

Das kleine Ramstein-Miesenbach hat bewiesen, dass es in der Lage ist, ein großes Landesfest auszurichten.

210.000 Besucher in einer Stadt mit weniger als 8000 Einwohnern – damit hatte im Vorfeld des Rheinland-Pfalz-Tages kaum jemand gerechnet. Natürlich hat auch das Wetter den Organisatoren in die Karten gespielt. Aber das Programm war sehenswert. Bis zuletzt gab es immer wieder Stimmen, die davor warnten, die Veranstaltung in einer so kleinen Stadt auszurichten. Die wenigen Kritiker wurden am Wochenende eines Besseren belehrt. Ramstein war stolz, Gastgeber zu sein, und hat sich entsprechend ins Zeug gelegt. Allein die 500 Freiwilligen, die im Einsatz waren, sind eine Leistung, die andere Kommunen erst mal nachmachen müssen. Natürlich war es an einigen Stellen voll, und die Menschen drängten sich hier und da – aber es wäre doch viel schlimmer gewesen, wenn nichts los gewesen wäre. Gerade für kleine Gemeinden hat es einen Reiz, das Landesfest auszurichten. Sie bekommen so eine Möglichkeit, sich zu präsentieren, die es ohne den Rheinland-Pfalz-Tag sicher nicht gäbe. Ramstein-Miesenbach hat eindrucksvoll demonstriert, dass eine vermeintlich kleine Stadt ein großartiger Gastgeber sein kann.“

Öffnungszeiten der Grünabfallsammelstelle der Stadtgärtnerei

Die Grünabfallsammelstelle der Stadtgärtnerei Ramstein-Miesenbach in der Talstraße hat folgende Öffnungszeiten:

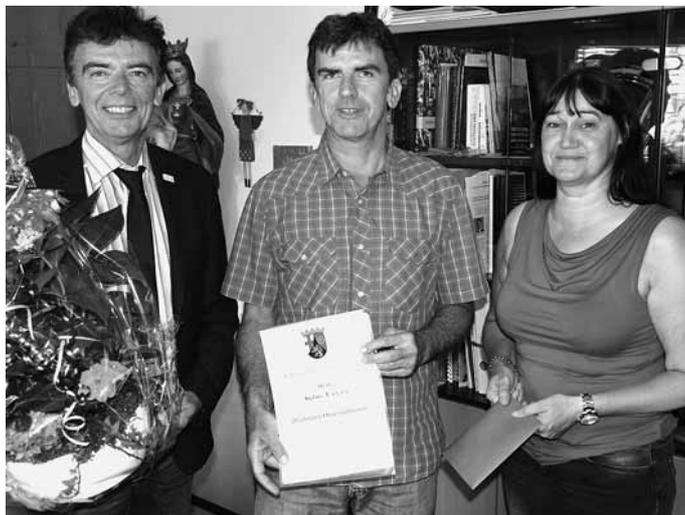
Montag bis Freitag	7.00 – 16.00 Uhr
Samstag	9.00 – 12.00 Uhr

Dienstjubiläum für Stefan Layes

Sein 25-jähriges Dienstjubiläum konnte Stefan Layes, Referent für Öffentlichkeitsarbeit der Stadt Ramstein-Miesenbach im Juni feiern.

Der 52-Jährige Mitarbeiter der Stadt wurde 1991 vom damaligen Bürgermeister Julius Divivier eingestellt. Layes hatte nach Abitur und Grundwehrdienst Geografie und Politikwissenschaft an der Universität Trier studiert und nebenbei journalistische Erfahrungen als freier Mitarbeiter für verschiedene Zeitungen gesammelt. Als dann acht Jahre später sein älterer Bruder für das Amt des Stadtbürgermeisters kandidierte und die Wahl gewann, wurde sein Bruder auch sein Chef. Dass die Zusammenarbeit offenbar gut funktioniert, zeigt das nunmehr 16-jährige gemeinsame Wirken für die Stadt Ramstein-Miesenbach.

Bürgermeister Klaus Layes übergab dem Jubilar die Dankurkunde des Landes Rheinland-Pfalz, verbunden mit einem Weinpräsident und einer Pflanzschale. Für den Personalrat der Stadt gratulierte Bettina Klemm zum Dienstjubiläum und übergab ein Geschenk der Kolleginnen und Kollegen.



Bürgermeister Klaus Layes (links) überreichte die Dankurkunde des Landes an Stefan Layes (Mitte). Rechts Bettina Klemm vom Personalrat der Stadt.

Neue Müllbehältnisse im Stadtteil Miesenbach

In letzter Zeit kam es vermehrt zu Beschwerden, dass im Stadtteil Miesenbach im Bereich Seewoog/Dansenbergerhof/Langdellerhof Hundehalter das Geschäft Ihrer Hunde zwar in Tüten packen, diese Tüten anschließend allerdings im Wiesen- und Ackerbereich entsorgen, da keine Mülleimer vor Ort seien. Durch Hinweise aus der Bevölkerung haben wir uns diesem Problem angenommen und drei neue Mülleimer aufgestellt. Ab sofort ist somit in dem Naherholungsgebiet für ordentliche Behältnisse gesorgt. Die Stadt bittet daher alle Hundehalter, die Tüten in den neu aufgestellten Eimern zu entsorgen. Dies gilt selbstverständlich auch für alle anderen Abfälle. Helfen Sie mit, dass unsere Landschaft sauber bleibt. Vielen Dank!



Nichtamtlicher Teil